

# Also doch: Eine Verschwörung

Sogar meine [erste Verschwörungstheorie](#) zum Thema Netzpolitik.org bewahrheitet sich: “ Der SPD-Justizminister Heiko Maas möchte sich wichtig tun und als Retter der Pressefreiheit darstellen.“ Jetzt hat Maas den [Generalbundesanwalt entlassen](#).

Spiegel online hatte das [übersichtlich zusammengefasst](#):  
*Was wir hier zu sehen bekommen, scheint ein Glanzstück ministerialbürokratischer Kommunikation zu sein: Das Justizministerium schickt wohl – die Brisanz der Sache erahnend – der Bundesanwaltschaft einen Brief, auf den sich Justizminister Heiko Maas (SPD) später berufen und sich damit aus der Affäre ziehen kann. Zugleich ist der Inhalt aber so wachsw weich, dass daraus kein Stopp des Ermittlungsverfahrens erwachsen muss. Denn das wiederum hätten Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) und das BfV nicht hingenommen. Spätestens zu diesem Zeitpunkt muss Range klar gewesen sein, dass er in diesem Skandal den Sündenbock wird abgeben müssen.*

Range ist Mitglied der FDP. [Maaßen](#) wurde von einem CSU-Minister zum Verfassungsschutzchef vorgeschlagen. [Honi soit qui mal y pense](#).